

Schützinnen beenden das Jahr mit Feier

Abschlusstreffen in Bennigsen stößt auf große Resonanz – Ausgefallene Tagung wird am 23. Januar nachgeholt

Auf große Resonanz ist die Damenabschlussfeier des Kreisschützenverbandes (KSV) Deister Süntel Calenberg in Bennigsen gestoßen. Viele Frauen kamen in das Gasthaus Schwägermann.

REGION. Viele Frauen waren der Einladung des Kreisschützenverbandes zur Abschlussfeier gefolgt. Die Damen des Schützenverein (SV) Hubertus Bennigsen hatten die Vorbereitung übernommen und im Gasthaus Schwägermann in Bennigsen eine reichhaltige Kaffeetafel gedeckt, zu der jeder teilnehmende Schützenverein mit Spenden von Kuchen sowie belegten Broten und Brötchen beigetragen hatte. Der Einladung gefolgt waren auch KSV-Ehrenvorsitzender Peter Leiß, der Vorsitzende des KSV, Wilfried Mundt, sowie dessen Stellvertreter Lothar Fedder-

sen. In ihrem Vortrag lies die Kreisdamenleiterin Renate Böning noch einmal die sportlichen Erfolge des vergangenen Jahres Revue passieren und sie hatte viel zu berichten.

Unter anderem hatten zehn Mannschaften und vier Einzelschützinnen des KSV am Fernwettkampf der sportlichen Auflagewertung mit 399 Mannschaften und insgesamt 1375 Schützinnen teilgenommen. Am erfolgreichsten waren hier die Mannschaften KKS SV Schulenburg I und SV Bad Münden 07 II, welche jeweils einen ersten Platz in ihrer Gruppe belegten. Aber auch der zweite Platz des SSV Bad Münden sowie der dritte Platz des SV Hattendorf sind durchaus erwähnenswert. Mit Platz zehn in der Einzelwertung der Damenaltersklasse unter 552 Schützinnen war Margitta Günzel

vom Jagdklub Springe mit 894 Ringen am erfolgreichsten.

In der Seniorenklasse A belegte Erika Dorn vom KKS SV Schulenburg mit 890 Ringen Platz 22 unter 508 Teilnehmerinnen.

Barbara Pipial vom SV Bad Münden 07 belegte mit 890 Ringen in der Seniorenklasse B Platz sieben unter 217 Starterinnen und Gertrud Meyer vom SV Bad Münden 07 belegt in der Seniorenklasse mit 863 Ringen Platz 18 unter 98 Starterinnen.

Die Gewinnerinnen von zwei Wanderpokalen wurden in der Jahresabschlussfeier zudem geehrt. Kristina Becker vom SV Nettelrede gewann den Hiltrud-Ackmann- und die Mannschaft des SV Hattendorf den Emmy-Jachymek-Pokal.

Am Jahresabschlusschießen auf den Luftgewehrständen des

SSV Bad Münden beteiligten sich zwei Freihand-, 30 Auflage- und vier Mannschaften in der Disziplin sportliche Auflage, außerdem starteten vier Einzelschützinnen. Die Siegerinnen waren im Freihandschießen die Mannschaft des SV Bad Münden 07 und in der Einzelwertung der Juniorinnen Carina Meyer vom SSV Bennigsen sowie Andrea Littig vom Jagdklub Springe mit 373 Ringen in der Damenklasse.

In der klassischen Auflage brachte der SV Bad Münden 07 den Sieg nach Hause, während Martina Raupach vom SV Hamelspringe in der Einzelwertung erfolgreich war. In der Klasse Damen Altersklasse siegte der SV Egestorf, die Einzelwertung entschied Christine Heiden vom SV Hattendorf für sich. Die erste Mannschaft des Jagdklub Springe war in der Senio-

renwertung erfolgreich, mit Christel Müller kam die Einzelsiegerin vom selben Verein. In der Altersklasse der sportlichen Auflage siegte die Mannschaft des SSV aus Bennigsen mit 880 Ringen. Mit Margitta Günzel, welche 298 Ringe erzielte, kommt die Siegerin vom Jagdklub Springe.

Die Seniorenwertung gewann die Mannschaft der Schützengilde Springe. In der Einzelwertung konnte sich die Kreisdamenleiterin Renate Böning vom SSV Bennigsen in die Siegerliste eintragen. Die Auswertung des Abschlusschießens hatte Schießsportleiter Volker Ehrchen übernommen.

Die ursprünglich für den 9. Januar angesetzte Damenleitertagung im Schützenhaus Eimbeckhausen ist witterungsbedingt ausgefallen. Sie wird am Sonnabend, 23. Januar, ab 15 Uhr an gleicher

Fenster schließen

Ausschnitt drucken